

## Das Weben

Schon früh in seiner Entwicklung hat der Mensch die Technik der Stoffherstellung erfunden und angewandt – bereits im alten Ägypten, in Griechenland oder in Byzanz hat man gewebt. Bald hat man sich nicht mehr damit begnügt, praktische Gegenstände für die Kleidung herzustellen, sondern verband bereits künstlerische Absichten damit. Aus Teppichen wurden Wandbehänge, Gobelins, wie man sie seit dem 17. Jh. – nach dem Namen eines französischen Färbers, der eine Webmanufaktur betrieb – nennt.

Hier soll es mehr um die uralte Kunstfertigkeit des Handwebens mit seiner kreativen Individualität gehen. Dennoch ist es gut zu wissen, dass unser Weben ein wichtiges Stück menschlicher Tradition fortsetzt. Ohne die Weberei wären unsere Kleidung und die Ausstattung der Wohnungen nicht denkbar. Aus der frühesten Epoche menschlicher Kultur, aus der Steinzeit, führt sozusagen ein gerader Weg zu unserer Webarbeit heute.

Eine einfache **Definition des Webens:**

*„Rechtwinklige Verflechtung von Fäden oder anderen Materialien, wobei ein Stoff (Gewebe) entsteht.“*

## Paramente

Paramente sind Textilien für den liturgischen (kirchlichen) Bereich.

"Parament" wird vom lateinischen "parare" abgeleitet und bedeutet: zurüsten, bereiten.

Paramente werden für Altar, Kanzel und Leseputz in den vier liturgischen Farben *weiß, rot, grün* und *violett* gearbeitet, ebenso die Stolen für die Pfarrer\*innen. Diese vier liturgischen Farben mit ihren Gestaltungen zeigen die jeweilige Kirchenjahreszeit an. Sie dienen als optische Unterstützung und zum besseren Verstehen des gepredigten Wortes für die Gemeinde.

Zu den Paramenten gehören auch Altardecken bzw. Altarläufer und Abendmahlstücher in verschiedenen Weißstickerei-Techniken.

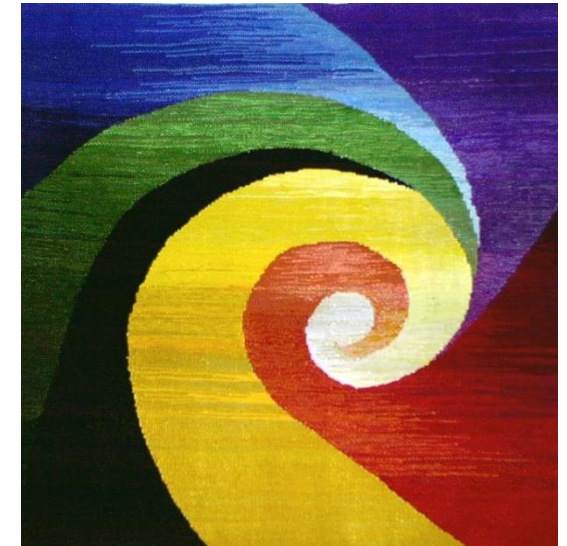
## Christiane Möller

- 1981-1984 Paramentik-Ausbildung mit Gesellenabschluss
- 2019 Übernahme und Fortführung der Paramentenwerkstatt im Diakonissenhaus Eisenach
- Diese Leistungen biete ich an:
  - Paramente für Altar, Kanzel und Leseputz
  - Stolen und Wandbehänge
  - Altardecken, Abendmahlstücher, Beffchen
  - Stickereien in verschiedenen Techniken (Weiß-, Ajour- und Buntstickerei)
  - Arbeiten nach eigenen Entwürfen sowie speziellen Wünschen und Aufträgen
  - Spinnen von Schafwolle
  - Werkstattführungen
  - Beratung zu textiler Gestaltung und Pflege
  - Reinigung von Paramenten
  - Workshop zum Erlernen textiler Techniken
  - Kerzengestaltung und Kartenverkauf
  - Fachvorträge zu Themen der Paramentik
  - Preise auf Anfrage (abhängig von Entwurf, Größe, Technik und Material)

### Kontakt:

Paramentenwerkstatt  
Christiane Möller  
Karlsplatz 27-31, 99817 Eisenach  
Tel.: 03691 260 267  
Mail: [paramentik@textilkunst-eisenach.de](mailto:paramentik@textilkunst-eisenach.de)  
[www.textilkunst-eisenach.de](http://www.textilkunst-eisenach.de)

# Textilkunst im Kirchenraum



## Christiane Möller

Paramentikerin  
und Textilkünstlerin

1



- 1 **Ganzjahres-Parament**  
Gobelinweberei
- 2 **Stola**  
Seidenapplikation
- 3 **Parament "Flamme und Taube"**  
Gobelinweberei
- 4 **Abendstimmung**  
Gobelinweberei
- 5 **Applikation "Keimendes Weizenkorn"**  
verschiedene Stoffarten

4



2



Entwürfe und Ausführung: Christiane Möller

3



5

